Cokal-Nachrichten aus der alten Heimath.

Prengen.

Proving Grandenburg. Berlin. Der Erport Deutschlands nach ben Ber. Staaten wies im abgelaufenen Jahr eine ftarte Bunahme negen 1899 auf. Die Musfuhr aus bem Berliner Ronfularbiftritte hatte einen Werth von 6,677,355 Mart, gegen 6,633,883 in 1899 .- Das tigt. Er wurde bon einem niederfturöffentliche Unschlagwesen in Berlin wurde fur bas Jahr 1901 ber Firma Raud & hartmann bergeben, bie bas Sochftgebot mit 400,000 Mart abgegeben hatte.-Muf allen Berliner Gtragenbahnen ift neulich ein einheitlicher Fahrtarif von gehn Pfennig pro Berfon in Rraft gtreten .- Muf bem Grabe feiner Frau erschoffen hat fich auf bem Dilt en. Für bas hier zu ichaf-Rirchhof in Steglit ber Schriftfteller fenbe Bollsbab (Raifer Friedrich-Bab)

ftube feiner Eltern ploglich mit ben babe. Worten auf: "3ch lerne überhaupt nicht ften bangend, entfeelt borfand. Mit ber bor einiger Beit wegen Unterfchlafeinem Salstuch hatte er fich aufgefnüpft. Der Knabe mar furg borber ben war, ju gwei Jahren Gefängnig. wegen Trägheit bom Lehrer getabelt

worden. 7. Rompagnie bes 5. Garbe=Grena= Morbberbachts verhaftet. bier=Regiments faßte Rachts ben un= feligen Entschluß, feinen bei ben Bul- Sugo Rriiger wurde bon ber Strafnaberte er fich ihm in ber Dunteiheit, fangnig verurtheilt. inbem er hupfenb vorwärts fprang. Der Boften rief ber Borfdrift gemäß mehrere Male "Salt!" Als bie Geftalt ihr fonberbares Thun fortfebte, feuerte ber Colbat, nicht wiffend, wen in unferer Stadt 843 bewohnte und er por fich habe, einen Gewehrschuß ab 8 unbewohnte Wohnhäufer. Die Bahl und töbtete ben "Spagmacher" burch ber Saushaltungen beträgt 2557, ortseine Rugel, Die ben Ropf burchbohrte. anwefend maren 5009 mannliche und Das Rommanbanturgericht leitete eine Untersuchung bes Borfalles ein.

Proving Hannover.

ihn gu biefem Entichluffe getrieben.

wohnte fürglich ber Taufe bes erften fofort getobiet. bon Deutschen eroberten Rriegsschiffes bei. Es war bas bei Tatu eroberte chinesische Torpedoboot. Daffelbe ift unter Rommanbo bes Dberlieutenants biefigen Obftbaues erhellt aus ber Stelger aus Rhenbt in Saft genom-

Proving gellen-Nallau.

Sanau. Demnächft läuft bie Mahlperiobe bes hiefigen Dberburgermeifters Dr. Gebefchus ab. Die ftab= tifden Behörben haben befchloffen, bon einem Musichreiben ber Dberburgermeifterftelle Abftanb gu nehmen unb bas Gehalt bes Oberburgermeifters bei ber Diebermahl um 2000 Mart gu

Soch ft. Der Lanbesausichuß genehmigte ben Bertrag gwifden bem Begirisverband und ber Aftiengefell= fcaft für Bahnbau und Betrieb in Frantfurt a. D. über ben Bau ber Rleinbahn Sochft-Ronigftein.

Diesbaben. Der Rentner Rolfd, ber bor einiger Beit feine ete wachfenen Gohne mit einem gelabenen Revolver bebroht hatte, murbe fürglich, mit Rudficht auf befonbere Betbaltniffe, gu nur 50 Dart Gelbftrafe beruttheilt.

Proving Fommern.

Stettin. Reulich ftarb 'ber Friedrich Ludwig Beter 3vers im 75. Lebensjahre. Der Berftorbene mar Befiger bes meitverzweigten und renommirten Schiffsmatter-Rhebereige-Schäftes &. Ibers.

Bur Abhal-Sminemunbe. tung feiner Probefahrten murbe ber neuerbaute Reichspoftbampfer "Riautfoau" bon ber Samburg-Ameritas Linie von Stettin nach bem Swinemunber Safen überführt. Auf bem Dampfer find 64 Chinefen als Beiger und Trimmer, neben ben beutschen Geeleuten, angestellt.

Proving Polen.

Frauftabt. Anhier wirb ein Tatholifches Lehrerfeminar errichtet. Onefen. Wegen Unterfchlaguns gen in Sohe von 8000 Mart murbe ber Leiter bes Gnefener Baffermertes, Gröper, in Untersuchungshaft genom-

Schwebenhöhe. Den Folgen bon Diffhanblungen burch ihren Mann erlegen ift bier bie Frau bes Arbeiters Bistupsti. Letterer murbe gefänglich eingezogen.

Proving Offerenfien.

Boltsgahlung murben hierorts 25,024 burgerliche Ginmohner gegahlt. Diefes Ergebniß involvirt bas Musfcheiben ber Ctabt aus bem bisherigen Be-

Johannisburg. Der prat-tische Zahnarzt S. Biffer, ber im bori-gen Jahre feinen Wohnsit von Berlin Rurgem verhaftet. Es handelt fich um aus ben Jahren 1480-1640. umfangreiche Unterschlagungen, bie ber Berhaftete in Berlin verübte.

Proving Weltpreuffen.

Reuenburg. In ber Dberforfterei Reuenburg war ber etwa 19 Jahre alte Rathnerfohn Baul Robland aus Lippint beim Solgfällen beichäfgenben Baume fo ungludlich getroffen,

baß ber Tob sofort eintrat. Thorn. Das Projett, bie Erbauung eines Stadttheaters in Thorn, geht nunmehr feiner Bermirtlichung entgegen, ba bie neue ftabtifche Unleihe bafür 300,000 Mart vorfieht.

Bheinproving.

Julius Ifenbed. Er war herausgeber waren burch Sammlungen bis vor fozialiftische Pfarrer a. D. Paul ber "Allgemeinen Reichs-Rorrefpon- Rurgem 32,000 Mart eingegangen. In beng" und hat unter bem Pfeudonnm einer Stadtverordnetenfigung theilte nate Fabritarbeiter" und "Die evange-Jul. D. Binder gahlreiche Ergählungen Burgermeifter Bog nun mit, bag bie lifch-fogiale Bewegung in Deutschberfaßt. Geit zwei Jahren mar Ifen= hiefige Nieberrheinische Flachsspin= lanb" großes Aufsehen erregten, ift bed Wittwer und litt an Schwermuth. nerei ber Stadtgemeinde im Intereffe jett vollftandig in bas fozialiftische Alt = Land & ber g. In Bogels | ber Arbeiterschaft ein für bas Bad ge= Lager übergegangen und hat, um bas bahn aber wurde sein Geschäft bedeus borf fprang jungft ein zwölfjähriger eignetes Grundftud jum Werthe bon bon bem Konsistorium ihm angebrobte tend beeintrachtigt, und biefer Um-Schultnabe am Tifche in ber Bohn- 15,000 Mart gur Berfügung geftellt Disgiplinarverfahren zu bermeiben,

Duisburg. Die Straffammer bergichtet. mehr!" Er eilte in bie Schlafftube, berurtheilte ben früheren Profuriften wo man ihn turg barauf, am Bettpfo- ber Firma Curcius, Arthur Lamberg, gung von 84,000 Mart verhaftet mor-

Spandau. Ein Goldat von ber aufgefunden. Geine Frau wurde megen ben alte, jum Bezug ber Invaliden-

bermagaginen ju Rieber-Reuenborf auf fammer wegen Unterschlagung bon Boften befindlichen Freund in Furcht | 6000 Mart, Gelbern aus verschiedenen gu berfegen. In gebudter Saltung Ronfursmaffen, gu acht Monaten Ge-

Proving Hadylen.

Delition. Rach ben Ergebniffen ber jungften Boltsgahlung gibt es 5476 weibliche Personen. Bei ber Boltsgählung im Jahre 1895 hatte Deligich 9560 Einwohner.

Merfeburg. Der aus bem be= Ifen hagen. In Brome machte nachbarten Gunthersborf geburtige, in ber prattifche Argt Palte mittelft eines | ber Waltmuble gu Roba beschäftigt ge= Revolverschuffes in Die Schläfe feinem wefene 19jabrige Knecht Geibler ließ Leben ein Ende. Eriftengforgen hatten | fich aus Furcht vor Strafe wegen eines Bergebens von einem Gifenbahnguge Bilhelmshaven. Der Raifer überfahren. Der Unglüdliche murbe

Proving Schleffen.

G. Pfundheller in Dienft geftellt Thatfache, bag bei ber letten Bahlung men, unter ber Unichulbigung, bort worben und erhielt ben Ramen 89,477 Dbftbaume verzeichnet worben mit einem Birgichaftsichein über 400,= fchagenben Rugbaume find nicht mit fchrift bes Rommergienraths Joers einbegriffen, ebenfo bie überaus gahl- trug, operirt gu haben. reichen Beerenftraucher in ben Planta-

> bon Entwürfen für bas hierorts gu | fam ichwer beschäbigt und mit 4 Romerbauenbe Bomnafialgebaube hatten partements voll Baffer in Rurhaven bie ftabtifden Rorperichaften einen an. Er war im Mermel-Ranal mit ber Wettbewerb für beutiche Architeften er- | beutichen Bart "Befer" gufammengeöffnet und als erften Breis 1200 Mart, flogen. Lettere fant. als zweiten Breis 600 Mart und als britten Breis 400 Mart ausgefest. Es maren insgefammt 47 Entwürfe ten feiner bei ber Branbtataftrophe in eingegangen. Der erfte Preis gu 1200 Mart murbe mit bem zweiten Breife bon 600 Mart vereinigt und je gur Rurgem 209,774 Mart ausbezahlt. Salfte bem Architetten Solgberger- Davon entfallen 137,159 Mart auf Roln und bem Architetten Oftrinstis Entschädigungen für eingebufte Gffet Breugifch=holland, ber britte Breis ten, 9615 Mart als einmalige Unterbon 400 Mart ben beiben Architetten ftugungen an Wittmen und Baifen Bagner und Sinning-Stettin für unb 63,000 Mart auf Ertragagen.

offizier Frang hoffmann bom 63. 3n= fanterie-Regiment megen Golbatenfcmebifch-norwegifche Generaltonful mighanblungen gu fünf Monaten Gefangnis.

Proving Schleswig-Dolftein.

Flensburg. Bor bem Bette fet ner Frau, mit welcher er erft feit 5 Monaten berbeirathet mar, erichof fich ber 31jahrige Thierargt Broberfen.

Riel. Die türtifche Regierung hat mit ber Bermania-Werft einen Rontratt gur Reparatur eines Schlachtfchiffes abgeschloffen. Diefelbe wirb ungefähr 6,400,000 Mart toften .-Muf ber Raifermerft ftiegen Ginbrecher ben bort auf Boften ftebenben Dus. fetier Sumforbe bon ber Quaimauer berab, fo bag berfelbe ertrant.

Broving Weltfalen.

Annen. Der Bergmann Muguft Fifcher mar bezecht und verlangte bon bem Birthe Leifen meitere Betrante; als ihm biefe verweigert murben, brang er auf ben Wirth ein, ber Fifcheeine Rugel burch's Berg fcog. Fifcher mar fofort tobt.

Ramen. Durch Explofion einer Dynamitpatrone find auf Beche "Wer- | willigt. ne" gu Tobe getommen: Chachtauf feber Rubn, Drittelführer Ewers, Bergmann Rrampe und ein Monteur von Infterburg. Bei ber jüngften ber Firma Belten & Buillaume in Röln.

Sadfen.

Dresben. Der unlängft berfammitreife und bie Grunbung eines forbene Argt Dr. meb. Rles hat eine eigenen Stadtfreises. Gin eigener Reibe von Legaten letiwillig ausgeschadtreis ber bebeutet für Infter- fett; fo erhielt unter Anderem bie Unsterftugungstaffe, Wittmen- und Wais läbtifchen Musgaben um rund 50,000 fentaffe fachfifcher Mergte 150,000

nach Johannisburg verlegte, murbe bor bes hellers bis zur Größe bes Thalers thete tommer. Die Baaren nebft dem ber Kreis 600,000 Mart gu ben Bau-

Leipzig. Der Landwirthschaft= liche Areisverein Leipzig hat unter Unmiffarischen Beirath beim Telbbau, Wiefenbau und beim landwirthichaft= lichen Bauwefen, fowie 300 Mart für Musbifbung junger Landwirthe und Landwirthinnen in fein Bubget eingeftellt.

Mittweiba. Der Arbeiter Röhler gerieth in ber Delmuble gu Pleifa in eine Rabwelle, bon ber er gerriffen murbe.

Rog wein. In Nieberlögnig berber hiefigen Achsenfabritation, Rentier Rarl Friedrich Wolf.

Stötterit. Der evangelisch= Goehre, beffen Schriften "Drei Moauf alle Stanbesrechte eines Beiftlichen

Thuringifde Staaten.

Deimar. Letthin erfolgte in bon ber Thuringifchen Lanbesverfiche= Effen. Der Bergmann Bolfer rungs-Unftalt in Beimar errichteten wurde in feiner Wohnung ermorbet Invalidenheims. In ber Unftalt fin-Nordverdachts verhaftet. rente berechtigte Arbeiter, die ohne Fa-Oplaben. Der Rechtsanwalt milienanschluß sind, toftenlos Verpfle= gung und linterhalt.

Altenburg. In einer Sihung bes Landtages von Sachfen-Altenburg theilte Prafibent Ogwald mit, Bring Ernft habe ben Bunfch ausgebrückt, ber Landtag möchte, wie einft bei ihm felbit, fo auch wieder bei feinem Cohne Pathenftelle übernehmen. Der Land-

tagsvorftanb entfprach bem Wunfche. Jena. Dem verftorbenen Univerfitatsprofessor Schaeffer wird sowohl hier, als auch in Ilmenau, wo er oft

berweilte, ein Dentmal errichtet. Rubolftabt. Die letthin abgehaltene Boltsgählung ergab für bie hiefige Stadt eine Ginwohnerzahl bon 12,400, gegen 11,917 in 1895.

Breie Stadte.

Samburg. Ludwig b. Lorent, ber Inhaber ber in Ronfurs befindlichen Firma Ludwig v. Lorent, ber mit feinem Theilhaber Rarl Beters bas Beite gesucht hatte, murbe mit bie- heffischen Regierung fowie Gemeindefem in der Schweiz verhaftet. - hier- Bertretern die Ufer der Rabe. Die Grünberg. Die Bebeutung bes orts murbe ber Rommerzienrath Ulrich Lage und Richtung ber Schugbamme find. Die auf mehrere Taufenbe gu | 000 Mart, ber bie gefälfchte Unter-

Rughaven. Der beutiche Damp fer "Milano," welcher bon Remport Myslowit. Bur Erlangung Rems, Ba., nach Samburg abging,

Bremen. Der norbbeutiche Llond hatte an bie Offiziere und Mannichafhoboten, R. J., beschäbigten Dampfer fomie an bie Sinterbliebenen bis bor einen gemeinfamen Entwurf zuerfannt. | Mugerbem erhalten bie hinterbliebenen Reiffe. Das Rriegsgericht ber Bittmen und Baifen vom Rorbbeut-12. Divifion verurtheilte ben Unter- fchen Llond, abgefehen bon ben ihnen gefehmäßig guftebenben Renten, einen außerorbentlichen Rentengufchuß, ber aber für bie Wittme eines Offigiers 450 Mart, für bie Bittme eines unteren Angeftellten 225 Mart und für jebes Rind unter 16 Jahren 112 Mart 50 Pfennig nicht überfteigen foll.

Q ii bed. Für Ermeiterungsbauten ber Schlachthausanlagen bewilligte bie Bürgerichaft 85,800 Mart; ferner erfolgte auf Untrag bes Genates bie Bewilligung von 63,000 Mart jur Berftartung ber Chrenausgaben bes Senates. Unläglich ber Eröffnungsfeier bes Glbe-Trave-Ranals murben bem Senat 60,000 Mart bewilligt. Diefe Gumme hatte gur Dedung ber burch bie Ranalfeier entftanbenen Musgaben nicht gereicht.

Oldenburg.

Olbenburg. 3m Lanbtage murbe jungfthin unter Unberem bas Eingehen ber Stellung eines Dberftaatsanwalts wegen ungenügenber Befcaftigung beichloffen. Ferner murben gur Unterftütung bes Schulichiffvereins je 2500 Mart auf zwei Jahre be-

Medlenburg.

Schwerin. In ber hiefigen tatholifden Rirche ift unlängft fammtliches Gilbergerath, welches für ben allgemeinen Gottesbienft gebraucht wirb, geftoblen worben. Bon ben Dieben fehlte jebe Spur.

Braunfdweig. Anhalt. Lippe. Baldedt.

Blantenburg. Der Bantier

Laufigt. In einer Sandgrube Gift und, um foldes überhaupt gu lagt, beträgt fast 11-2 Sagmert, Stud alte Cilbermungen von ber Größe Cubstaugen aus einer Berliner Apo- gufchuß von 300,000 Mart, währenb noch vorhandenen Chanfali murven | toften gahlt und bie Unterhaltung ber polizeilich beschlagnahmt, ba bie Lie- Coule tragt. pflichtung ablehnt.

De f fa u. Unfere Stadt ist un= | Rrantentaffe wies teinen Pfennig mehr längst regelrecht gepfändet worden. In auf. einem Civilprozeffe über 88 Mart hatte bas Umtsgericht zu Ungunften ber Stabt entschieden, und bie obfiegenbe Partei ließ, obgleich bie Stadt gegen rung ber Luifenburg-Unlagen. ftarb im 73. Lebensjahre ber Grunder bas Urtheil fofort Berufung einlegte, unverweilt-bas Copha im Amtszim= mer bes Oberbürgermeifters mit Beichlag belegen.

Spediteur S. Thiele hat fich erfchof= fen. Derfelbe hat 1870-71 ben Felb= jug in Franfreich mitgemacht. 2011= wöchentlich fuhr er zwei Mal von hier nach Sannover, burch bie Rlein= ftand veranlagte ihn, feinem Leben auf gewaltfame Beife ein Enbe gu

Arolfen. Der aus Selfen ge= bürtige Mustetier Frefe bom zweiten oftafiatifchen Infanterie-Regiment ift Chelbach bie Ginweihung bes erften, in Befing von einem Rameraben in fahrläffiger Beife erichoffen worben.

Crofferjogtfinn Seffen.

Darm ft abt. Die Gterbetaffe bes Bundes Deutscher Gaftwirthe, Die bierorts ihren Gig hat, verzeichnete im Jahre 1899 einen Ueberschuß von 97,= 461 Mart. In Sypotheten wurden weitere 131,700 Marf angelegt. Der Reservefonds beträgt jest über 600,= 000 Mart. Die Raffe hat in ben 7 Jahren ihres Beftehens circa 1,300,= 000 Mart an Die Sinterbliebenen ber= ftorbener Bundesmitglieber ausbezahlt. -Die hiefge Technische Hochschule gablt im gegenwärtigen Binterfemefter 1664 Sörer, gegen 1563 im letten Commerfemefter. Es ftubiren: 143 Architeftur, 200 Ingenieurwefen, 420 Majchinenbau, 625 Eleftrotechnit, 134 Chemie, 31 in ber Allgemeinen Abtheilung, bagu tommen 111 Theilnehmer an einzelnen Borlefungen und 61 Da=

Bingen. Die Regulirung ber untern Rabe, welche lange Zeit in ber Schwebe mar, wird jett Thatfache. Rurglich besichtigte eine Rommiffion bon Bertretern ber preufifchen und ift in ber Sauptfache festgestellt.

Giegen. Der-Rentner Lubwig Biiding hat aus Unlag feiner golbenen Sochzeit bem Allgemeinen Berein für Armen- und Rrantenpflege eine Stiftung von 10,000 Mart gemacht.

Bayern.

München. Un ber hiefigen Univerfität hat fich, nach bem Borbilbe von Berlin, Leipzig, Göttingen und Wien, ein Musichuß gebilbet, ber bas Ent= fteben eines Mufenalmanachs ber Gtudirenden Münchens bezweckt .- Gine hervorragenbe Wohlthaterin ber Ur= men, Bittoria Grafin v. Butler= Saim= haufen, feierte fürglich ihren 90. Beburtstag. Das Rlofter Inbersborf für permabrlofte Rinber, Die Unftalt Schönbrunn für bermahrlofte Rinber, bie Unftalt und bas Ufpl für obbachlofe alte Dienftboten in München, bas Rinberergiehungshaus in Reuhaufen und bas Arbeiterinnenheim in Munchen berbanten nicht nur ihre Entftehung, fonbern auch ihr Bebeiben ben Unregungen und Bemühungen ber eblen Dame.

Ufchaffenburg. Das Ergeb= niß ber Sofjagben im Speffart mar heuer ein etwas geringeres als im Borjahre; es murben insgefammt 480 Sauen gefchoffen.

Banreuth. Juftigrath Beiben= nalliberalen Partei bes Babltreifes

Banreuth, ift geftorben. Gbersberg. Der 15jabrige Ottenbichl bebienfteten Cohn bes Bauern Raspas an und traf ben jungen Menfchen in ben Ropf, fo baf ber Unglüdliche balb barauf eine Leiche mar. Faltermaier, ber bereits megen beftraft ift, murbe balb nach ber That verhafter.

Füffen. 3m Lech in Lechbrud murbe bie Leiche bes Sofjagbgehilfen jagbverpachtung in Lechbrud und Cini, ift in Deutschoth festgenomwollte bon ba bei buntler Racht nach men und in's Gefängnig nach Dieben-Saufe gurudtehren, tam aber bom Bege ab und fturgte in ben Gluß.

burch Erhängen ein Enbe. Der nun ganglich alleinftehenbe, in ben fiebgiger Jahren fich befindliche Bater Schuf in ben Mund entleibte.

Chantali. Er ließ fich bas tobtliche für als Bauplag unentgeltlich über Frühjahr zugefchrieben.

ten bie hinterbliebenen nichts, ba bie bag Dublichofer feine Flucht jegon feit betreffende Berficherungs-Gefellichaft langerer Beit vorbereitet hatte. Geit

Bunfiebel. Der berftorbene hofrath Dr. Corbes vermachte ber hiefigen Ctabt 1000 Mart gur Berfchone=

Bürgburg. Rach einer Lehr= lingszählung, die die unterfrantische handwerfstammer für ihre Zwede in Unterfranten veranlagte, exiftiren bort Steinhube. Fuhrmann und im Bangen 5300 Lehrlinge in 66 Berufen. Die größte Bahl ber Lehrlinge im Berhältniß gur Ginwohnergahl hat Schweinfurt, nämlich 327.

Aus der Aheinpfalz.

Musichuffes bes Bereins für Boltsheilftatten in ber Pfalg fanb hier ftatt. Aus ben Berhandlungen ging herbor, ner murbe befchloffen, Rieberbrud- gu fonnen. bampfheigung und elettrifches Licht für bie Beilftätte gu verwenden. Der Philosophie an ber Jagellonischen Uni= hauptbau wird einen Roftenaufwand berfität, Dr. Lutoslawsti, murde me-

von etwa 300,000 Mark erfordern. gericht wegen Morbes zu 8 Jahren polizeilichen Berbotes und gegen ben berurtheilte Agent Chriftian Lorang Bunfch bes Professorentollegiums gehat fich in feiner Belle erhängt.

Württemberg.

fuchte feine Eltern in ber hiefigen Reumahl ausgeschrieben. Rarlsvorftabt. Er gerieth mit feinein jungeren Bruber in einen Wortwechsel Baderlehrling Frang Dytrych in 21und ichlug ihn. Diefer holte aus feis brechtsborf, ber, um aus ber Lehre tres nem Zimmer einen Revolver und er- ten gu fonnen, bas Saus feines Mei= fchof bor ben Mugen feiner Eltern fters angunbete, mobei bie Frau bes feinen Bruber und fobann fich felbft. Badermeifters und beren Gohn ber=

auf ber Treppe tam ber in ben fünf- gericht zu acht Jahren fcmeren Rergiger Jahren ftebenbe Detgermeifter ters verurtheilt. Jatob Seeger so ungludlich zu Fall, Schlan. In einer Nacht ift bie bag er tobt auf bem Plate blieb. Spinnerei ber Firma Honore be Lifer baß er tobt auf bem Plate blieb.

lungsreisende Frohner wurde in Augsburg, wohin er nach Beruntreuung Kronen geschätt. Durch ben Brand einer größeren Gelbfumme geflüchtet find 320 Arbeiter erwerblos geworben. mar, verhaftet; 3600 Mart murben bei ihm noch borgefunben.

Umwallung geht es rafch boran. Daß Rechtshörer Marcus Lubliner aus bie Stadt fich rafch ausbehnen wird, Lemberg burch einen Schuf aus fei= nachbem bie Festungsmauern gefallen nem Dienftgewehr entleibt. Der find, bafür fprechen berichiebene Un- Brund bes Gelbftmorbes ift unbefannt. zeichen. Auch bie Strafenbahn hat neue Projette geschaffen und eine neue Linie nach Göflingen einerfeits und nach ber Friedrichsau anberfeits in's Auge gefaßt.

Baden.

Rarlsruhe. Der Berein "Frauenbilbung-Frauenftubium" hat, beranlagt burch ben fich fortmahrenb fteigernben Befuch bes Rarlsruher Mabchengymnafiums, ein eigenes Saus für bie 3mede bes Internats getauft. -Reulich ift Oberft Schmidt, ber Rommanbeur bes babifchen Genbarmerieforps, 62 Jahre alt, geftorben.

Beibelberg. Begen eines forperlichen Leibens hat fich ber Cigarrenfabritant Righaupt, ber lange Jahre bem Stabtberorbnetentollegium angehörte, erichoffen.

Mannheim. Der Stadtrath theilte in einer Burgerausichuffigung mit, bag nunmehr fammtliche Ctaatsbehörben bie Ginleitung ber Fatalien reich, ber langjährige Führer ber natio- feitens ber Stabt in ben Rhein genehmigt haben.

Pforgheim. Der flüchtige Baswertbuchhalter Otto Räuchle, ber aus Solgarbeiter Rubolf Faltermaier in ber ibm anbertrauten Rotestaffe 10,= Bornebing hatte mit einem Flobert= | 550 Martunterschlagen, marb, nachbem gewehr auf die Scheibe geschoffen. Das er fich Mangels Subfiftenzmittel in bei legte er auf ben beim Schmieb von | München ber Polizei geftellt hatte, bier= ber eingeliefert.

Elfaß- Lothringen.

bes hiefigen Goethe-Dentmals ift bem Wildbiebftahls und onberer Reate por= Berliner Bilbhauer Ernft Baegner übertragen worben, ber beim Bett- fich einzig mit ber Entlaffung begnübewerb ben erften Preis erhalten hatte. gen. Diebenhofen. Gin Anarchift, ber bereits von ber italienischen Be-

Frang Maier von Trauchgan aufge- borbe fignalifirt war und von Franthofen verbracht worben.

Schlettftabt. Die Riebbahn Moosburg. In Randlftabt bon Schlettftabt jum Rhein foll nun- Bahn ab Bais über Appengell gum machte bie 43jahrige lebige Babers | mehr gebaut werben. Rachbem alle Seealpfee und weiter auf ben Gantis tochter Maria Unneisen ihrem Leben Blane bisher vergeblich maren, weil wird es jest ernft. Bis Uppengell foll fowohl bas Reich als bie angegangenen bie Bahn nach bemfelben Suftem wie Privatgefellichaften bas Unternehmen bie Bahn St. Gallen-Bais gebauf für nicht rentabel ertlärten, icheint bie werben. Für bie Streden Uppengellnahm fich biefen traurigen Fall fo Reichseisenbahnverwaltung nunmehr Seealpfee und Seealpfee-Santis ift febr ju Bergen, baf er fich burch einen anberer Meinung geworben ju fein. elettrifcher Betrieb in Ausficht genom-Diefe Ginneganberung wirb einer 3m- | men. Rurnberg. Dahier wird eine mebiateingabe ber Stabt Schlettftabt Fischer vergiftete fich mit 10 Gramm Areal, welches bie Ctabtgemeinbe bier fuch ber Sohlönigsburg im letten

Defterreid.

Dien. Der öfterreichifche Frauenberein hat in einer außerorbentlichen Generalbersammlung Die Errichtung einer für Frauen beftimmten Lefehalle in Bien beschloffen. Die Räumlich= ferantin gegen bas feit gwei Jahren Rebmit. Rach unbefannten Ge- feiten follen lediglich Bilbungszweden berem 4500 Mart für Besoldung von bestchende Giftgesetz verstieß. Bon genten "verreist" ist ber Inhaber ber Dienen, weshalb Spiels und Egzimmer wanderlehrern, 7000 Mart für toms ber Fischer'schen, auf 50,000 Mart Mühlbiser'schen Weberei, Karl Mühls nicht errichtet werden. — Dem Penschen lautenben Lebensverficherung erhiel= hofer. Ragere Untersuchung ergab, fionsverein bes Wiener Burgtgeaters wurde vom Raifer Frang Jofef eine jährliche Subvention von 16,000 Rro= bet Gelbstmorben eine Zahlungsver- einem Jahre war feine Gintragung im nen für bie Dauer von 25 Jahren Raffabuch mehr gemacht worden. Die bewilligt. Der Penfionsfonds bes hofoperntheaters erfreut fich fcon feit langer Beit einer faiferlichen Gubbention .- Der Dize=Gefond=Wachtmeifter in ber Trabanten-Leibgarbe, Mathias Czaba, Befiger ber filbernen Tapfer= teitsmedaille und anderer in= und aus= ländischer Auszeichnungen, vollendete neulich eine ununterbrochene 40jährige attive Militärdienftzeit.

Bubapeft. Der Oberlieutenant Martefit, ber an ben Stubenten Jonas ber Bataillonstaffe befraubirte Gelber berlor, forberte bon biefem bas Belb gurud und verlette Jonas, ber bie Riidgabe verweigerte, burch brei Re= Reuftabt. Gine Situng bes volverschuffe tobtlich. Er erfchoß fich bann felbft.

Eger. Die Direttion ber bohmi= ichen Staatsbahnen hat verfügt, bag bag bie Wafferleitung fur bie neue bas reifende Bublifum an jedes Stud Beilftätte beenbet, Die Begbauten in Sandgepad eine Bifitentarte ober ein ber Bollendung begriffen find und mit Rarton - Unbangichild mit genauer bem Bau bes breiftodigen Bebaubes im Abreffe gu befeftigen bat, bamit bem Frühjahr begonnen wirb. Architett Bahnperfonale Die Möglichteit gegeben Schter aus Speier referirte über die ift, Berluftgegenftande nach beren Muf= Blane, Die genehmigt murben. Fer- findung an ben Gigenthumer absenben

Lemberg. Der Professor ber gen eines Bortrages, ben er bei einer Birmafens. Der bom Schwur- polnisch-patriotischen Feier trop bes halten hatte, feiner Lehrstelle enthoben.

Marburg. In einer Gemeinderathefigung wurden bie Gemeinbe-Stuttgart. Obermedizinalrath rathsmahlen bes britten Bahlforpers, Dr. v. Sid ift im Alter von 64 Jahren bei welchen fammtliche gehn Randida= geftorben. Er war ber offigielle Ber- ten ber fogialbemotratischen Partei getreter ber Homoopathie im toniglichen wählt worben waren, annullirt, ba 59 Mebizinaltollegium .- Gin Gaftwirth Bahlmigbrauche tonftatirt wurden. aus bem benachbarten Degerloch be- Für ben britten Bahlforper warb eine

Reichenberg. Der 14jährige Balingen. Beim Sinabgeben brannten, wurde fürglich bom Schwur-

Qubmigsburg. Der Sand- bollftanbig niedergebrannt. Der Gefammtschaben wird auf 1,000,000

Trieft. Unhier hat fich ber beim 97. Infanterie-Regiment als Ginjah= UIm. Mit ber nieberlegung ber rig-Freiwilliger bienenbe 20jahrige

Soweiz.

Bern. Die 38 Nationalrathe. welche einen Appell an bas englische Parlament für bie fchiedsgerichtliche Erledigung ber fübafritanifchen Un= gelegenheit beantragt hatten, haben Angesichts ber Opposition ber Bun= besregierung ben Untrag fallen laffen. In Bleienbach fiel ber 21jahrige 21= freb Luthi in bas gufällig offene Jaucheloch, in welchem er turze Zeit nachher bon feinem jungften Bruber entbedt murbe. Muf bes Letteren Ge= fchrei zog man ihn heraus, leiber nur als Leiche.

Burich. Dr. phil. Alfred Smaine bon Buttenfteinach (Sachfen-Meiningen), ber fich aus ber Ruranftalt Mam= mern entfernte und bermißt murbe, und auf beffen Auffindung eine Be= lohnung von 1000 Mart ausgesett war, ift jungft in ber Nahe bon Mam= mern im bichten Behölg als Leiche auf= gefunden worben.

Freiburg. In Sachen bes Rech= tes jum Beirathen ber freiburgifchen Lanbjäger hat ber Staatsrath ber Austunft berlangenben Staatswirth= fcaftstommiffion geantwortet, baß Unno 1897 als Regel aufgeftellt murbe, baß ein Lanbjäger fich verpflichte, bie erften bier Jahre fich nicht gu berbei= rathen. Da nun die Beftrafung folcher, welche bann trogbem gur Berbei-Strafburg. Die Ausführung rathung fchritten, im Lande herum Entrüftung erregte, fo wirb bon nun an bie Beftrafung fortfallen und man

Colothurn. Die unlängft ftattgefundene Boltsgählung ergab für ben Ranton Colothurn eine Mohnbevol= funden. Maier mar bei ber Gemeinde- reich ebenfalls verfolgt wird, Ottelio ferung von 100,826, gegen 85,621 im Jahre 1888, und eine ortsanwefenbe Bevölterung von 100,954, gegen 85,= 709.

Appengell. Mit bem Bau einer

St. Ballen. Die Ortsbürger= ameite Rreisrealschule errichtet. Das an ben Raifer bei beffen ameitem Be- gemeinbe St. Gallen bewilligte an bas Babian-Dentmal einen Beitrag bon 20,000 Francs.